

Inklusion oder nicht? Förderschwerpunkt Lernen

Beitrag von „Jule13“ vom 21. Februar 2016 13:56

Mein Tipp:

Es besteht ein Rechtsanspruch auf einen inklusiven Regelschulplatz. Den würde ich in Anspruch nehmen und möglichst eine Schule wählen, die inklusionserfahren ist. Nach der Aufnahme schildert Ihr Eure Problematik dem zuständigen Förderschullehrer. Der soll ein Auge auf das Kind und seine Leistungen werfen und ggf. die Aufhebung des Förderschwerpunktes anstreben, wenn dies geraten erscheint. Ich habe keinen Förderschulkollegen, der nicht alles daran setzen würde, seinen Schützlingen zu einem Regelschulabschluss zu verhelfen, wenn das auch nur ansatzweise vertretbar ist.

Ich kenne aktuell einen Fall, in dem die Eltern des Schülers die Aufhebung des FS Lernen sogar eigenmächtig und gegen den Rat des Förderschullehrers und der Klassenlehrer durchgesetzt haben. Das geht also auch, wenn man sich dahinterklemmt. (Ob das allerdings sinnvoll ist, steht auf einem anderen Blatt ...)